

[Online library] Der weite Weg zu den Sternschnuppen. Oder der schmerzhaft Prozess Viel-Seitigkeit anzuerkennen

Der weite Weg zu den Sternschnuppen. Oder der schmerzhaft Prozess Viel-Seitigkeit anzuerkennen

Von Julia Stern

ePub | *DOC | audiobook | ebooks | Download PDF



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrank: #107250 in eBooksVerffentlicht am: 2013-01-18Erscheinungsdatum: 2013-01-18File Name: B018EJKI32 | File size: 24.Mb

Von Julia Stern : Der weite Weg zu den Sternschnuppen. Oder der schmerzhaft Prozess Viel-Seitigkeit anzuerkennen before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Der weite Weg zu den Sternschnuppen. Oder der schmerzhaft Prozess Viel-Seitigkeit anzuerkennen:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Definitive KaufempfehlungVon Marina MaierEine absolute Kaufempfehlung!Die Autorin beschreibt auf eindrucksvolle Weise ihren sehr persnlichen Alltag mit DIS. Besonders gut gefallen hat mir an dem Buch, dass der

Schwerpunkt nicht auf dem Bennen der traumatischen Ereignisse liegt. Traumatische Ereignisse sind zudem mit einer Triggerwarnung versehen. Die Autorin weckte durch den teilweise humorvollen Schreibstil in mir ein Gefühl der Achtung, Hochachtung vor ihrer Krankheitsbewältigung und auch dem sehr behrenden und verständnisvollen Umgang von ihrer Frau, Kerstin, den Therapeuten... Das Buch eignet sich definitiv auch für Nicht-Betroffene und Fachpersonal um ein besseres Verständnis von der Krankheit zu bekommen. 1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Masenna Von C. B. Ein Buch bei dem man dran bleibt und es schnell bis zum Ende liest. Wer noch nie etwas von multiplen Menschen gehört hat wird manches nicht glauben können. Das Buch ist sehr gut geschrieben, verschafft einen Einblick wie sich Betroffene fühlen und somit entsteht für Angehörige ein gewisses Verständnis - man sollte das Buch nicht nur einmal lesen. Sich das Folge Buch dass gestohlene ich, ist absolut zu empfehlen 5 von 6 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. ein tolles Buch Von 1 Ein sehr mitreissendes und behrendes Buch. Das mich manchmal traurig machte und auch fters zum schmunzeln brachte, da ich mich in so vielem wieder gefunden habe. Konnte es gar nicht mehr weg legen. Es ist wie ich finde sehr deutlich, einfach und verständlich beschrieben was im Inneren eines Multiplen Menschen vor sich geht und mit welchen Problemen man tagtäglich zu kämpfen hat. Und auch wie schwer es ist für die nahe stehenden Menschen. Mir hat es sehr viel Mut gemacht und auch mein Verständnis für mich und für uns erweitert. Ich finde es sehr bewundernswert und mutig von Julia so viel von sich zu zeigen mit allem was ist. Mit nicht einfachem, manchmal auch etwas Peinlichem, oft Unglaublichem und auch Behrendem was im Alltag einer multiplen Persönlichkeit erlebt wird. Ich bin auf jeden Fall dankbar für dieses Buch und werde es auch weiterempfehlen. Auch meinen Angehörigen da es sehr viel Einblick gibt, zu besserem Verständnis helfen kann und sehr einfach verständlich für jeden geschrieben ist. Danke Julia! Bin auch schon schon sehr auf gespannt auf das zweite Buch.

Kurzbeschreibung Wie beginnt man eine Geschichte zu erzählen, an die man sich selbst nicht oder nur kaum erinnern kann? Wie bringt man Emotionen aufs Papier, die so facettenreich sind, wie kaum etwas anderes auf dieser Welt? Wie erklärt man anderen Menschen, was man selbst nicht verstehen kann, und auch nicht will? Wir wagen es, versuchen verständlich zu machen, was uns selbst bis auf den heutigen Tag ein Rätsel ist, und uns doch unser ganzes Leben begleitet. Wir, das sind zunächst mal unser Körper, dessen wir uns aller bedienen. Geboren wurde dieser Körper als Mädchen im Ruhrgebiet, vor ziemlich genau 44 Jahren und 10 Monaten. Damals, war das Mädchen allein in diesem Körper, wenn auch nur für ganz kurze Zeit. Inzwischen sind so einige dazu gekommen. Wie viele genau, wissen wir noch nicht, als wir mit dem schreiben beginnen. Am Ende unserer Suche werden es 64 sein, die sich nach und nach gemeldet haben, und gemeldet hat sich da noch längst nicht jeder. Noch immer sind wir auf der Suche nach Erinnerungen, die uns helfen können zu verstehen warum wir in so viele Teile zerfallen sind. Wir sind nämlich dass, was man gemeinhin als eine multiple Persönlichkeit bezeichnet. Von dem langen qualvollen Weg, diese Tatsache zu akzeptieren und damit uns selbst, als ein zwar in viele Teile zersplittertes, jedoch insgesamt vollständiges Individuum anzunehmen wollen wir hier berichten. Kurzbeschreibung Wie beginnt man eine Geschichte zu erzählen, an die man sich selbst nicht oder nur kaum erinnern kann? Wie bringt man Emotionen aufs Papier, die so facettenreich sind, wie kaum etwas anderes auf dieser Welt? Wie erklärt man anderen Menschen, was man selbst nicht verstehen kann, und auch nicht will? Wir wagen es, versuchen verständlich zu machen, was uns selbst bis auf den heutigen Tag ein Rätsel ist, und uns doch unser ganzes Leben begleitet. Wir, das sind zunächst mal unser Körper, dessen wir uns aller bedienen. Geboren wurde dieser Körper als Mädchen im Ruhrgebiet, vor ziemlich genau 44 Jahren und 10 Monaten. Damals, war das Mädchen allein in diesem Körper, wenn auch nur für ganz kurze Zeit. Inzwischen sind so einige dazu gekommen. Wie viele genau, wissen wir noch nicht, als wir mit dem schreiben beginnen. Am Ende unserer Suche werden es 64 sein, die sich nach und nach gemeldet haben, und gemeldet hat sich da noch längst nicht jeder. Noch immer sind wir auf der Suche nach Erinnerungen, die uns helfen können zu verstehen warum wir in so viele Teile zerfallen sind. Wir sind nämlich dass, was man gemeinhin als eine multiple Persönlichkeit bezeichnet. Von dem langen qualvollen Weg, diese Tatsache zu akzeptieren und damit uns selbst, als ein zwar in viele Teile zersplittertes, jedoch insgesamt vollständiges Individuum anzunehmen wollen wir hier berichten.